HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Mai 2016

Liebe Akkordeonfreunde,

mit der heutigen Ausgabe der Harmonika-Nachrichten möchte ich Sie auf zwei wichtige Termine aufmerksam machen, die in nächster Zeit stattfinden:

Im Herbst finden die diesjährigen **D-Lehrgänge** im Landesverband statt. Das erste Lehrgangswochenende ist für den **10./11. September in der Jugendherberge Rotenburg/Wümme** geplant. Das zweite Wochenende soll dann am **12./13. November** folgen. Wir würden uns über eine Vielzahl weiterer Anmeldungen in den nächsten Tagen spätestens zum **Anmeldeschluss am 1.7.2016** sehr freuen.

Am **11. September 2016** findet um **15.00 Uhr** die **Mitgliederversammlung** des DHV-Landesverbandes statt (bitte Termin vormerken), zu der alle Vereine herzlich eingeladen sind. Hier gibt es die Gelegenheit, Wünsche und Anregungen an den Vorstand weiterzugeben und sich untereinander über aktuelle Fragen in den Vereinen auszutauschen. Über eine große Beteiligung würde sich der Vorstand freuen.

Nun stehen die Sommerferien bereits vor der Tür. Ich wünsche allen, die Urlaub haben, gute Erholung und allen viel Energie für das lange zweite Halbjahr, das bereits Anfang August wieder startet.

Viele Grüße,

Peter Zanetti

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

11. Juni 2016	**Konzert ACCOLLAGE**
15.00 Uhr	Haus des Gastes in Norden
	INFO: www.accollage.de
11. Juni 2016	**Konzert** des **Akkordeonorchesters Ammerland**
19.30 Uhr	Dannemann-Forum Westerstede
	INFO: www.ao-ammerland.de
12. Juni 2016	**Konzert ACCOLLAGE**
11.00 Uhr	Spiegelsaal des Alten Kurhauses, 26160 Bad Zwischenahn
	INFO: www.accollage.de
10./11. September 2016	**D-Lehrgänge in der JH Rotenburg Wümme**
11. September 2016	**Mitgliederversammlung des Landesverbandes Niedersachsen**
15.00 Uhr	Ort wird noch bekannt gegeben
12./13. November 2016	**Prüfungsphase der D- Lehrgänge**

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Niedersächsische Orchester und Ensembles in Innsbruck erfolgreich.

Kategorie	Orchester	Punkte	Platz
Höchststufe	Braunschweiger Akkordeonorchester	42,00	9
Oberstufe A	Akkordeonorchester Braunschweig Udo Menkenhagen	39,75	8
Oberstufe I	Harmonikaclub Sarstedt	36,25	15
Mittelstufe	Akkordeonorchester Vechta	44,75	4
Ensemble Höchststufe	Ensemble d'Accord	37,50	2

Wir gratulieren !

D – LEHRGÄNGE

Der Lehrgangsstufen D 1, D 2 und D 3

10./11. September 2016 **1. Lehrgangswochende**

12./13. November 2016 **2. Lehrgangswochenende und Prüfungsphase**

Infos: http://www.dhv-niedersachsen.de/lehrgang.html

Oder beim Lehrgangsleiter Harald Kistner
vorstand2@dhv-niedersachsen.de

Dozenten: Peter Zanetti
Harald Kistner

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

ACCOLLAGE zu Gast in Norden und Bad Zwischenahn

„Midsommarvaka - Rhapsodische Melodien des Sommers“ heißt das Konzertmotto, mit dem sich ACCOLLAGE jetzt in Bad Zwischenahn präsentiert. Im Spiegelsaal des Alten Kurhauses werden sowohl Originalwerke für Akkordeonorchester als auch Bearbeitungen aus anderen Instrumentalbereichen, wie sinfonisches Blasorchester, Sinfonieorchester und Kammermusik u.a. mit Werken von Hugo Alfvèn, Astor Piazzolla und Friederich Haag zu hören sein. Konzertbeginn ist am 12. Juni 2016 um 11:00 Uhr. Eintrittskarten für dieses außergewöhnliche Konzert sind bei der Kurverwaltung zum Preis von € 10,00 (€ 9,00 für Kurkarteninhaber) oder unter sarah.w@accollage.de zu erhalten. Nähere Infos zu ACCOLLAGE gibt es unter www.accollage.de.

ACCOLLAGE – Das Akkordeonorchester des Landes Niedersachsen

Mit seinem Unterhaltungsprogramm präsentiert sich das Orchester tags zuvor im „Haus des Gastes“ in Norden. Ab 15:30 Uhr heißt es dort „Rock, Pop, Latin“, unterstützt durch den Gesang von Marita Kröger und Markus Rössle. Der Eintritt ist frei.

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

ACCOLLAGE
Das Akkordeon-Orchester des Landes Niedersachsen

Probenwochenenden 2016

11. + 12. Juni	JH Bad Zwischenahn
20. + 21. August	JH Leer
03. + 04. September	JH Northeim
22. + 23. Oktober	Jugendhof Idingen
05. + 06. November	JH Müden/Örtze
17. + 18. Dezember	Jugendbildungshaus Tettenborn

AkkordeonOrchester Braunschweig Udo Menkenhagen
ausgezeichnet beim World Music Festival in Innsbruck

Alle drei Jahre pilgern unzählige Akkordeonorchester aus ganz Europa nach Innsbruck zum „World Music Festival“, einem weltweit ausgeschriebenen Wettbewerb für Akkordeonorchester. In diesem Jahr stellte sich das AkkordeonOrchester Braunschweig Udo Menkenhagen erstmals der internationalen Konkurrenz und belegte in der Oberstufe mit dem Prädikat „ausgezeichnet“ unter 25 Orchestern einen hervorragenden achten Platz.

Die Mühe im Vorfeld hat sich gelohnt und die Fahrt wurde für alle mitgereisten Spieler, Familienangehörige und Fans zu einem unvergesslichen Erlebnis.
Bei schönstem Wetter wurde nicht nur den Wertungsspielen der anderen Orchester zugehört, sondern auch die wunderbare Umgebung von Innsbruck erkundet.

Am 12. Juni ist das Orchester noch einmal bei einem Konzert im Rahmen des Festivals „Soli deo Gloria“ zu hören. Zur Aufführung gelangen „Peter und der Wolf“ und „Der Karneval der Tiere“.

Einzelheiten zu diesem und weiteren Auftritten erfahren Sie unter www.AkkordeonOrchester.de.

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Werke für Akkordeon in Öl und Pastell

Das AkkordeonOrchester Braunschweig gastierte in St. Pauli (von Rainer Heusing)

Beim Jahreskonzert des Akkordeon-Orchesters Braunschweig ist auf zweierlei Verlass: Die St.-Pauli-Kirche ist stets gut besucht, und dem Publikum wird ein anspruchsvolles Programm geboten. Um zu beweisen, was seine 22 Musiker so können, hatte Leiter Udo Menkenhagen diesmal Werke aus mehr als 200 Jahren Musikgeschichte zusammengestellt.

Im Mittelpunkt stand die „Fantasie für Fagott und Orchester in B-Dur“ von Conradin Kreutzer (1780-1849) aus der Zeit der Romantik. Nun ist Udo Menkenhagen nicht nur ein feinfühliger Orchesterleiter, sondern auch ein erfolgreicher Arrangeur. Jetzt hat er auch Kreutzers Werk bearbeitet.

Thomas Mengler, aus seiner Zeit als 1. Fagottist im Staatsorchester Braunschweig bekannt, demonstrierte eindrucksvoll, welch wohltönender Klang mit dem Fagott, einem schwer zu spielenden Holzblasinstrument, zu entfachen ist. Die schnellen Läufe des Stücks spielte er virtuos. Das Akkordeon-Ensemble gefiel hier als zurückhaltendes Begleitorchester.

Dem Namen seines Werks „Die Galerie“ macht der Komponist Heinz Ehme (1919 geboren) alle Ehre. Es besteht aus fünf Sätzen, die einen bildhaften Rundgang durch unterschiedliche Musikstile darstellen. So wirken die Töne in der „Romanze in Pastell“ sozusagen zartfarben, während im „Selbstbildnis in Öl“ die Musik dick aufgetragen wird.

Auf dem Programm standen außerdem Werke aus der sogenannten „Salonmusik“. Eines davon sind die „Spanischen Tänze op. 12“, von dem polnischen Komponisten Moritz Moszkowski (1854-1925) ursprünglich für Klavier zu vier Händen geschrieben.

In der „Slavonska Rhapsodija“, die auch auf der CD des Akkordeon-Orchesters Braunschweig zu hören ist, durfte Konzertmeisterin Uta Heinemann als Solistin glänzen.

Die „Bagatelle“ von Joseph Rixner (1902 bis 1973) erwies sich als idealer Konzert- Auftakt, eine Melodienfolge aus der Tanzshow „Lord of the Dance“ von Ronan Padraig Hardiman (1962 geboren) als schwungvolles Finale.

Die Zuhörer dankten Leiter Udo Menkenhagen und den übrigen Mitwirkenden mit heftigem Beifall und erhielten als Zugabe das Stück „Der alte Brummbär“ von Julius Fucik (1872-1916) geschrieben hat. Hier spielte Thomas Mengler erneut die Titel- Melodie.

Bericht aus der Braunschweiger Zeitung

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Konzertreise der Langenhagener Akkordeonfreunde

Zu Pfingsten starteten die Langenhagener Akkordeonfreunde zu einer 5-tägigen Konzertreise an den schönen Scharmützelsee südöstlich von Berlin. Diese Reise ist auch das Ergebnis einer ausgezeichneten und erfolgreichen Jugendarbeit, also eine kleine Erfolgsstory:
2008 wurde das Kinderorchester "Happy Kids" gegründet. Die 15 Kindern im Alter von 5 - 6 Jahren waren zuvor in der musikalischen Früherziehung an die Instrumente herangeführt worden und konnten schnell kleine Erfolge feiern. Es folgten erste Auftritte umrahmt vom Hauptorchester "con brio". Durch eine erfolgsorientierte Ausbildung der diplomierten Musiklehrerin Olga Debrere gepaart mit den engagierten Planungen des Vorstandes entwickelten die Kinder schnell ihr musikalisches Können. Übungswochenenden an der Nord- und Ostsee, bei denen sich auch die Eltern sehr interessiert und hilfsbereit zeigten, formten das kleine Orchester zu einer festen und harmonischen Einheit. Deshalb konnten auch schon früh große Erfolge bei nationalen und internationalen Wertungsspielen gefeiert werden. Doch das war nicht das letzte Ziel der mittlerweile 12 bis 15-jährigen Jugendlichen, denn auch das Hauptorchester "con brio", mit einer Mischung aus jungen Erwachsenen und reiferen Spielern/ Spielerinnen hatte sich immer weiter entwickelt und konnte bei zahlreichen Konzerten die Zuhörer mit ihrem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Repertoire begeistern. Das gemeinsame Musizieren in einem großen Orchester sollte nun der nächste große Abschnitt einer logische Weiterentwicklung der jungen Musiker sein.
Ende letzten Jahres entschlossen sich der Vorstand und die musikalische Leitung dazu, diesen großen Schritt zu machen und das Hauptorchester "con brio" und das Jugendorchester "Happy Kids" zu einem großen gemeinsamen Orchester zusammen zu führen. Allen war klar, dass die Entstehung eines großen Klangkörpers mit mehr als 25 Spielern viel Arbeit und persönliches Engagement bedeuten würde. Doch alle waren dazu bereit. Schließlich galt es , ein komplett neues Repertoire zu erspielen. Viel Arbeit auch für die musikalischen Leiterin Olga Debrere, die einige Stücke umschreiben und bearbeiten musste. Durch konzentrierte Proben, auch teilweise an den Wochenenden, ist es in den letzten 4 Monaten allen Mitwirkenden gelungen, aus den beiden Orchestern eine musikalische und auch menschliche Einheit zu bilden, die bereits ein qualitativ hochwertiges Repertoire spielen kann.
Die Konzertreise über Pfingsten war ein kleines Dankeschön für den großen Einsatz und Willen der Spieler und Spielerinnen, bei dem den Zuhörern in Bad Saarow und der Ragower Mühle das neue Programm vorgestellt und präsentiert werden soll. Bei Zusammentreffen mit Chören und Musikensembles aus Weißrussland, Polen und dem befreundeten Chor aus Fürstenwalde wurden Erfahrungen ausgetauscht und auch neue Erfahrungen gemacht. Selbstverständlich durfte auch das Freizeitprogramm nicht zu kurz kommen und so waren Ausflüge nach Berlin, Frankfurt/ Oder und natürlich eine Schiffsreise auf dem schönen Scharmützelsee geplant.

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Peter Zanetti erhält die Goldene Dirigentennadel

Für eine Ehrung der besonderen Art wurde beim Jahreskonzert des Akkordeon-Orchesters Vechta das musikalische Programm vom stellvertretenen Landesvorsitzenden des Deutschen Harmonika Verbandes Niedersachsen Harald Kistner unterbrochen. Mit wertschätzenden Worten unterstrich er die 30-jährige Dirigententätigkeit von Peter Zanetti im Akkordeon-Orchester Vechta. In den vergangenen drei Jahrzehnten lenkte dieser zudem auch zeitweise das Jugendorchester und die Akkordeon-Youngsters der Kreismusikschule Vechta und übernahm die musikalische Arbeit kommissarisch in Braunschweig und derzeit auch im Bremer Akkordeon-Ensemble. In der Aufbauarbeit bis hin zur Umsetzung konkreter musikalischer und gestalterischer Ziele liegt die Bandbreite der Orchesterleiter- Tätigkeit. Durch Konzerte und Wettbewerbe Ziele zu setzen, sich neuen Kompositionen zuzuwenden, eine Vielzahl von Originalkompositionen und guten Arrangements auszuwählen, zu erarbeiten und zu präsentieren sowie Programme mit immer wieder wechselnden Schwerpunkten zusammenzustellen, skizziert Peter Zanettis Tätigkeit für das Instrument Akkordeon, das auf einem guten Weg ist – vor Ort, im Laien- wie auch im Profibereich – , seinen Stempel stückweit zu verlieren. Ein wirklich großes Hobby, das mit Leidenschaft gefüllt werden möchte!

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Braunschweiger Akkordeon-Orchester (BAO) mit großartigem Erfolg beim World-Music-Festival in Österreich!

Neue Musical-CD – Jahreskonzert in der Stadthalle – Prädikat „hervorragend“ in Innsbruck

Passend zu den erfolgreichen Auftritten beim Jahreskonzert in der Stadthalle Braunschweig und beim World-Music-Festival (WMF) in Innsbruck stellt das BAO seine häufig nachgefragte, brandneue Doppel-CD mit den bekanntesten Musical-Highlights der letzten Jahre und Jahrzehnte vor. Wunderschöne Balladen aus „Tarzan“, „Elisabeth“ oder „Chess“ wechseln sich ab mit fetzigen Hits aus „Starlight-Express“ und der „Rocky-Horror-Show“. Auch die Klassiker aus „Porgy and Bess“ und dem „Phantom der Oper“ sowie weitere bekannte Musical-Melodien sind auf dem Livemitschnitt zu hören.
Bestellungen: www.bao-ev.de, CD@bao-ev.de, 0531-3105 9085.
Preis pro Doppel-CD: € 15,00 (ggf. zzgl. € 2,00 Versandkosten).

Foto: Rainer Sliepen (Braunschweiger Zeitung)

Beim seinem traditionellen Jahreskonzert überzeugte das Orchester von Miroslav Grahovac mit einem anspruchsvollen Programm, in dem u.a. eine Bearbeitung der "Enigma-Variationen" von Edward Elgar sowie das "Scherzino" von Damir Buzleta vorgestellt wurden, mit denen das Orchester auch am World Music Festival in Innsbruck teilgenommen hat.

Mit einem großartigen Erfolg kehrten die Musiker des BAO aus Österreich zurück. In der Höchststufe erspielten sich Miroslav Grahovac und seine 24 Spieler das Prädikat **„Hervorragend“** und konnten so bei ihrer sechsten Teilnahme am WMF seit 1998 an frühere Erfolge anknüpfen.

HARMONIKA - NACHRICHTEN
des Landesverbandes Niedersachsen

Großer Erfolg mit dem Prädikat „hervorragend“ auf internationaler Ebene

Die Teilnahme am 12. Internationalen World Music Festival in Innsbruck vom 5.-8. Mai 2016 war schon lange in der Planung des **Akkordeon-Orchesters Vechta** und viele intensive Proben lagen vor dem Start in ein erneutes Wettbewerbsabenteuer. Zum neunten Mal nahm das Orchester der Kreismusikschule bei dem alle drei Jahre ausgeschriebenen Wettbewerb teil und jedes Mal wieder stellt dieses eine große musikalische Herausforderung gerade für ein Laienorchester dar. Die Tage in Innsbruck enthielten auch dieses Mal bei schönstem Wetter eine Mischung aus dem Verfolgen des musikalischen Geschehens mit 200 teilnehmenden Orchestern und Ensembles aus verschiedenen europäischen Ländern und dem Erkunden der Stadt Innsbruck und der umliegenden Bergwelt. Am 6. Mai war es dann um 9:20 Uhr so weit, dass das 4-sätzige Stück „Die drei Musketiere“ von A. Götz einer internationalen Jury präsentiert wurde. „Besser konnten wir unser Wettbewerbsprogramm nicht abliefern“ – so war die allgemeine Meinung der Spieler des Akkordeon-Orchesters und des Dirigenten Peter Zanetti als der Applaus im Saal „Innsbruck“ des Congress-Zentrums endete. Dennoch war das AOV ein Orchester von 27 anderen in seiner Kategorie und die Spannung bis zur Preisverleihung ein gewohnter Begleiter bei einem solchen Event. Der Jubel war unbeschreiblich, als das Ergebnis in der Olympiahalle in Innsbruck am Sonntag verlesen wurde: 4.Platz, die hohe Punktzahl von 44,75 Punkten und das Prädikat „hervorragend“. Die Freude und der Stolz über so ein Ergebnis können jetzt nur motivieren für nächste Ziele. Interessierte Akkordeonspielerinnen/-spieler, die ab der zweiten Jahreshälfte mitzuproben, sind herzlich zum Kennenlernen und Hineinschnuppern eingeladen (Kontakt: Peter Zanetti 04441/2047). Geprobt wird immer dienstags von 19:30 bis 21:30 Uhr in den neuen Räumen der Kreismusikschule Vechta.

Midsommarvaka

Rhapsodische Melodien des Sommers

So., 12.06., 11:00Uhr

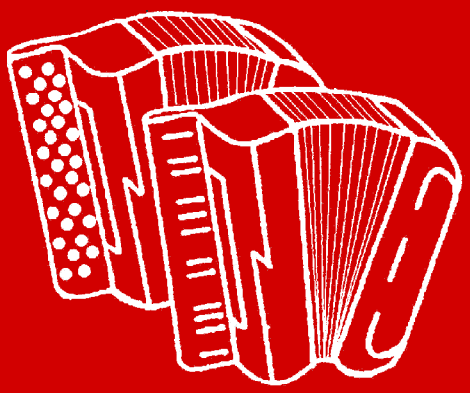
Bad Zwischenahn

Spiegelsaal des Alten Kurhauses

Eintritt: EUR 10,- (EUR 9,- Kurkarteninhaber), Schüler frei

Vorverkauf unter www.accollage.de

MUSIKSCHULE AMMERLAND e.V.



Akkordeon - Konzert

Akkordeonorchester Ammerland
Akkordeonensemble
der Musikschule Ammerland e.V.

Leitung: Harald Kistner

Ensemble d‘Accord

Samstag, 11. Juni 2016 - 19.30 Uhr
Dannemann-Forum, Westerstede